

Weimar, 15. Mai 2014

## Endspurt: Noch bis Freitag Abstimmung der Festival-Beiträge möglich

Bis einschließlich diesen Freitag kann die Öffentlichkeit die besten Clips für die Projektionsshow zum Genius Loci Weimar Festival 214 wählen

Auf der Website unter [www.genius-loci-weimar.org/festival/ausstellung/vote](http://www.genius-loci-weimar.org/festival/ausstellung/vote) kann bis einschließlich Freitag, 16. Mai 2014 23:59 Uhr, über die Favoriten des diesjährigen Genius Loci Weimar Festivals vom 15. bis 17. August in Weimar abgestimmt werden. Für jeden Clip kann eine Stimme abgegeben werden. Die Beiträge im Rahmen der Wettbewerbsausschreibungen wurden in diesem Jahr für die Fassaden der Anna Amalia Bibliothek, des Deutschen Nationaltheaters Weimar (DNT) und das „Ohm Krüger“-Haus am Herderplatz eingereicht. Auch diesmal sind wieder sehr sehenswerte und künstlerisch vielversprechende Projektionsentwürfe darunter.

Bis zum 15. April 2014 konnten internationale Künstler ihre Konzeptideen als 30-Sekunden-Clip für eine oder alle drei Fassaden einreichen. Die über 50 Wettbewerbseinreichungen kamen in diesem Jahr aus den Ländern Österreich, Brasilien, Frankreich, Deutschland, Ungarn, Italien, Mexiko, Niederlande, Pakistan, Polen, Rumänien, Spanien, Schweden, Thailand, Großbritannien, Ukraine und den USA .

Neben dem öffentlichen Online-Voting haben Kunst- und Kulturinteressierte in Weimar die Möglichkeit, via Miniaturmodell der Fassaden sich die Clips anzuschauen. Zurzeit werden die Modelle im Schillerkaufhaus in Weimar präsentiert. Das aktuelle Ausstellungsprogramm kann man auch unter [www.genius-loci-weimar.org/festival/ausstellung/programm](http://www.genius-loci-weimar.org/festival/ausstellung/programm) abrufen.

Nach Abstimmungsende am 16. Mai gibt eine unabhängige Fachjury zusätzlich ihre Stimme zu den besten Arbeiten ab. Am 28. Mai werden dann die diesjährigen Gewinner offiziell bekannt gegeben und in einer Pressekonferenz in Weimar vorgestellt.



## Das Festival:

Genius Loci Weimar ist ein jährlich stattfindendes Festival für ortsspezifisch entwickelte audiovisuelle Kunst, insbesondere (interaktive) Fassaden-, Raum- und Objektprojektionen. Das Festival verbindet den historischen Geist Weimars und die zeitgenössische Technik des Videomappings, eine Projektionstechnik, welche die Projektionsfläche in die Bildgestaltung einbezieht und so unbewegten Objekten eine zusätzliche Dimension verleiht und optische Illusionen schafft.

Genius Loci Weimar bietet in einem international ausgeschriebenen Wettbewerb, einer Ausstellung und einem Symposium eine Bestandsaufnahme aktueller Videomapping-Produktionen weltweit und lädt ein kulturinteressiertes Publikum zu den prämierten Projektionsshows und in den Genius Loci Club ein. Das Festival ist auch zu einem Treffpunkt der internationalen Videomapping-Szene und des Fachpublikums aus Architektur, Medienkunst, Design, Performing Arts und Bildende Künste avanciert. Das Festival hatte 2013 über 12.000 Besucher.

Genius Loci Weimar findet im Rahmen des Weimarer Sommers und in Kooperation mit der Festivalorganisation MXperience gUG, der Stiftung Klassik Weimar, dem Fachbereich MediaArchitecture der Bauhaus-Universität Weimar und der Projekt- und Designwerkstatt Gaswerk Weimar statt. Das Festival wird darüber hinaus unterstützt vom Thüringer Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Technologie, Kulturstiftung des Freistaates Thüringen, der Stadt Weimar, dem Best Western Premier Grand Hotel Russischer Hof, der Barco GmbH sowie von der AED Rent GmbH. Medienpartner sind in diesem Jahr ByteFM und Whisper. Das Festival ist Teil der UNESCO „Creative Cities Network“-Bewerbung Weimars.

## Pressekontakt:

Friederike Schmidt  
presse@genius-loci-weimar.org  
+49 (0)361 - 212 75 75  
+49 (0)176 - 630 22 955